Badegewässerprofil gemäß § 6 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Umsetzung der Richtlinie 2006/7/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Februar 2006 über die Qualität der Badegewässer und deren Bewirtschaftung und zur Aufhebung der Richtlinie 76/160/EWG (Sächsische Badegewässer-Verordnung - SächsBadegewVO)

Badegewässerprofil des Markkleeberger Sees

1. Allgemeine Angaben

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Beschreibung/Erläuterung	
1.1	Lage der Überwachungsstelle	Strand Markkleeberg Ost	
1.2	Gemeinde/Stadt	Markleeberg	
1.3	Badegewässer/Badestelle	Markkleeberger See	
1.4	ID-Nummer	DESN_PR_0034	
1.5	GIS-Koordinaten der Überwachungsstelle	Rechtswert 4527823 (Westbecken) 4529381 (Ostbecken	Hochwert 5681492 (Westbecken) 5680655 (Ostbecken)
1.6	Allgemeine, nicht fachliche Beschreibung des Badegewässers	Das Tagebaurestgewässer Markkleeberger See gehört zum Leipziger Neuseenland, einem durch Flutung ehemaliger Braunkohletagebaue entstanden Seegürtel im Süden Leipzigs. Seit 2011 ist er als ein EU-Badegewässer gemeldet. Die See ist über die BAB 38 verkehrstechnisch gut zu erreichen. Es gibt diverse Wassersportangebote z.B. eine moderne Kanuanlage am Ufer Auenhain. Ein Gewässerverbund zum nahen Störmthaler See eröffnet weitere wassertouristische Möglichkeiten.	
1.7	Infrastruktur an der Badestelle	☒ Toiletten ☒ Kiosk ☒ Parkplatz	☒ Liegewiese ☒ Sonstiges
1.8	Profil erstellt	Ersterstellung: 23.9.2013/2017 Überprüfung: 2018, 01.12.2025	
1.9	Einstufung des Badegewässer nach EU-Badegewässerrichtlinie vorläufige Qualitätseinstufung anhand der bisherigen Untersuchungen, Einstufung 2014	☐ ausgezeichnet ☒ gut	☐ ausreichend ☐ mangelhaft
1.10	Nächste Überprüfung	2027	

2. Eigenschaften des Badegewässers

2.1 Eigenschaften des Badegewässers

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Beschreibung/Erläuterung	
2.1.1	Art des Gewässers (Status)	☐ Fließgewässer ☐ natürliches Standgewässer ☐ Talsperre/Wasserspeicher ☒ Tagebaurestgewässer	
2.1.2	Mittlerer Wasserspiegel	+113 m NHN	
2.1.3	Wasserfläche [ha]	252 ha	
2.1.4	Maximale Wassertiefe [m]	62 m	
2.1.5	künstliche / bewirtschaftungsbedingte Wasserspiegelschwankungen während der Badesaison	☐ ja ☐ < 0,5 m ☐ 0,5 bis 1 m ☐ >1 m	
		☒ nein	
2.1.6	Ökologische Zustandsklasse (ÖKZ) gemäß WRRL <u>oder</u> Trophiestufe	☐ ÖZK 1 (sehr gut) ☐ ÖZK 2 (gut) ☐ ÖKZ 3 (mäßig) ☐ ÖKZ 4 (unbefriedigend) ☐ ÖKZ 5 (schlecht)	X oligotroph ☐ mesotroph ☐ eutroph ☐ polytroph
2.1.7	Sichttiefe	☐ < 1 m	☒> 2 m (max. Tiefe angeben)
2.1.8	pH-Wert	7,5	
2.1.9	Beschaffenheit des Uferbereiches an der Badestelle	☒ Sand ☒ Kies ☐ Sonstiges	☐ Stein/Fels ☐ Grasbewuchs

2.2 Andere Oberflächengewässer im Einzugsgebiet der Badestelle, die eine Verschmutzungsquelle sein können, z. B. Zuflüsse

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Beschreibung/Erläuterung
2.2.1	Oberirdische Gewässer Zuflüsse	Name 1 Crostewitzer Graben, 2 Alter Gösebach (über Störmthaler See) 3 Zulauf Störmthaler See Mittlerer Durchfluss in m^3/s: 1 Crostewitzer Graben: ca. 3 m^3/s, 2 Alter Gösebach: ca. 10 m^3/sec 3 Nach Bedarf der Kanuschleuse
2.2.2	Einzugsgebiet der Zuflüsse	☒ sehr klein < 10 km^2 (1, 2) ☒ klein 10-100 km^2 (3) ☐ mittelgroß 100-1.000 km^2 ☐ groß 1.000-10.000 km^2 ☐ sehr groß > 10.000 km^2
2.2.3	Ist-Zustand – Ökologische Zustandsklasse (ÖKZ) nach WRRL, wenn eine Bewertung nach WRRL nicht erfolgt (Einzugsgebiet kleiner 10 km^2), dann Bewertung nach LAWA – Gewässergüte (Saprobien index)	Aufnahme in Messprogramm 2014 1,2
2.2.4	Grundwasser: Relevanter Zustrom	☒ ja
		☐ nein

3. Ermittlung und Bewertung aller Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten

Lfd. Nr.	Verschmutzungsquelle **Badegewässer**	Art und Ort der Verschmutzung Beschreibung/Bewertung	
3.1	Kläranlagen	Kommunale Anlagen	
		Anzahl 0 0 0 0 0	Größenklasse GK 1 GK 2 GK 3 GK 4 GK 5
		Industrielle Kläranlage	
		Anzahl 0	nach Anhängen der AbwV
		Anzahl Kleinkläranlagen 0	
3.2	Einleitung von Niederschlagswasser	Regenwasser-Sammeleinleitungen	
		Anzahl Einleitungen 3(Markkleeberger See) 7(Störmthaler See)	Mittlere Jahresmenge Abschätzung nicht möglich
		Mischkanalisation	
		Anzahl Einleitungen: 0	Mittlere Jahresmenge 0
		Mischkanalisation, die nicht dem Stand der Technik entspricht 0	
		Anzahl Einleitungen	Mittlere Jahresmenge
3.3.	Sonstige Einleitungen/ Einträge	Drainagen, Oberflächenabfluss	
3.3.1	Wohngebiete	3,7 % des EZG, aus ATKIS - Daten	
3.3.2	Industrie/Gewerbegebiete	5,4 % des EZG, aus ATKIS - Daten	
3.3.3	Fischteiche/Fischintensiv-anlagen	Anzahl der Teiche und Teichfläche [ha] 0	

3.3.4	Landwirtschaftliche Hofbetriebe	0	
3.3.5	Versiegelte Flächen/ Straße	1,5 % des EZG, aus ATKIS - Daten	
3.3.6	diffuse Ableitungen von landwirtschaftlich genutzten Flächen	50,1 % des EZG, aus ATKIS – Daten (incl. Rekultivierungsfläche)	
3.3.7	Häfen/Liegeplätze	Anzahl 0	
3.3.8	Campingplätze	Anzahl 2	Mittlere Belegung
3.3.9	Sedimente (Rücklösungen)	☐ ja	Messprogramm 2014

4. Sonstige Gefahren für die Gesundheit der Badenden

Lfd. Nr.	Gefährdung der Badenden durch	Beschreibung/Bewertung
4.1	Gefahr der Massenentwicklung von Cyanobakterien (Blaualgen)	☒ keine / nicht bekannt ☐ gering ☐ mittel ☐ hoch durch
4.2	Gefahr der Massenvermehrung von Makrophyten und sonstigen Algen	☒ keine / nicht bekannt ☐ gering ☐ mittel hoch ☐ hoch
4.3	Sonstige Verunreinigungen (Schwemmstoffe, Glas, Plastik, Abfälle u. a.)	☒ keine / nicht bekannt ☐ gering ☐ mittel ☐ hoch ☐ hoch
4.4	Verunreinigung der Badestellen durch Vogelkot	☒ keine / nicht bekannt ☐ gering ☐ mittel ☐ hoch ☐ hoch
4.5	Hautausschlag durch Zerkarien (Entenbilharziose / Badedermatitis)	☒ keine / nicht bekannt ☐ gering ☐ mittel ☐ hoch ☐ durch

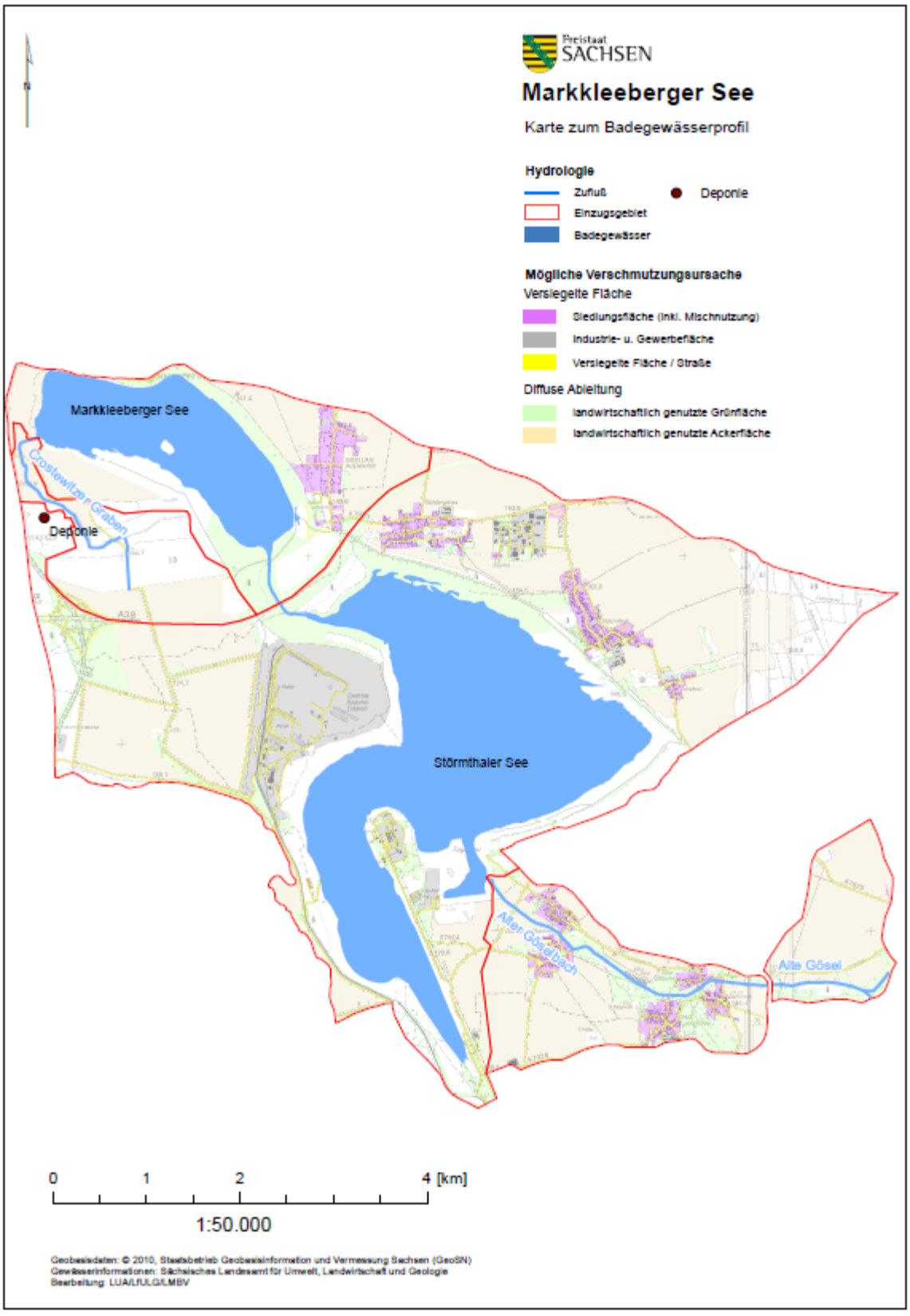
5. Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach Nummer 3 die Gefahr einer kurzzeitigen oder sonstigen Verschmutzung erkennen lässt

Kurzzeitige Verschmutzungen (Dauer < 72 h)

Lfd. Nr.	Gefährdung der Badenden durch	Beschreibung/Bewertung
5.1	Voraussichtliche Art, Häufigkeit und Dauer der kurzzeitigen Verschmutzung	keine Hinweise auf kurzzeitige Verschmutzungen
5.2	Während einer kurzzeitigen Verschmutzung ergriffene Bewirtschaftungsmaßnahmen	entfällt
5.3	Einzelheiten zu den ergriffenen Bewirtschaftungsmaßnahmen	entfällt

Einzelangaben zu allen verbleibenden sonstigen (= nicht kurzzeitigen) Verschmutzungen (Dauer > 72 h)

Lfd. Nr.	Gefährdung der Badenden durch	Beschreibung/Bewertung
5.4	Voraussichtliche Art, Häufigkeit und Dauer der Verschmutzungsursache	keine Hinweise auf sonstige Verschmutzungen
5.5	Eingriffe Bewirtschaftungsmaßnahmen	entfällt
5.6	Zeitplan für die Beseitigung der Verschmutzungsursachen	entfällt


Freistaat SACHSEN
Markkleeberger See
Karte zum Badegewässerprofil
Hydrologie
Zufluß
Deponie
Einzugsgebiet
Badegewässer
Mögliche Verschmutzungsursache
Versiegelte Fläche
Siedlungsfläche (inkl. Mischnutzung)
Industrie- u. Gewerbefläche
Versiegelte Fläche / Straße
Diffuse Ableitung
landwirtschaftlich genutzte Grünfläche
landwirtschaftlich genutzte Ackerfläche
Markkleeberger See
Crostewitzer Graben
Deponie
Störmthaler See
Alter Göselbach
Alte Gösel
0
1
2
4 [km]
1:50.000
Geobasisdaten: © 2010, Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN)
Gewässerinformationen: Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Bearbeitung: LUA/LfULG/LMBV